

# Während die Orgel spielt...

Geschichte eines Zuspätgekommenen

Von Catherine Brush

Mit Zeichnungen von Fritz Eichenberg



... die Kirche war ein Blütenmeer ...

82

Der Bräutigam hieß Thomas Theodore Jennings. Aber sein eigentlicher Name war Tuck. Er war Torwart beim Fußball gewesen und war bei seinem Vater im Geschäft, und seine Augen waren blau, und sein Frisör hatte schon etwas von Haarausfall gemunkelt. Und das wäre alles. Weiter ist nichts zu melden.

Der Brautführer war Gregory Jordan. Von Beruf Makler. (Mallard, Fitzgerald u. Co., 50 Wallstreet.) Ein Bursche, den all seine Freunde immer mit all ihren Freunden bekannt zu machen wünschten. Man kennt ihn. Man kennt ein Dutzend von seinesgleichen. Groß, gut aussehend, stets mit einem Lächeln um den Mund und Zähnen, die ihn dazu



... sie war sehr stolz und nichte Tod kaum bis zur Schulter ...

berechtigten. Einer, der Foxtrott liebt, gute Anzüge, und für den 4 Uhr morgens keine ungewöhnliche Zeit ist. Dazu geschaffen, bei Müttern das Gefühl zu erwecken, daß sie jung seien, und bei kleinen Schwestern das Gefühl, erwachsen zu sein, sowie bei verheirateten Frauen die Ueberzeugung, er wünschte, sie wären nicht verheiratet. Alter: 26.

Alma mater: Amherst. Beliebtheit: nicht zu beschreiben.

Tuck und Gregory hatten drei Jahre lang ihre Universitätsferien zusammen zugebracht. Zwei weitere Jahre lang hatten sie einander lange ausführliche Briefe getippt, mit einem Finger auf der Maschine, und sich bei Klassenversammlungen immer mit wildem Freuden-

83